

Raiffeisenmarkt eröffnet, aber nicht fertig

Die einjährige Bauphase ist beendet. Den Kunden wird einiges geboten. einen Getränkemarkt gibt es auch

Franka Becker

Alles unter Dach und Fach - der neue Raiffeisenmarkt der Agri V in Kirchhellen hat am Donnerstag eröffnet. In neuem Glanz strahlen nach einem Brand der neue Getränkemarkt und der Verkaufsraum mit altbekanntem Sortiment für Haus, Garten und Haustiere. Ein paar Neuerungen gibt es aber trotzdem. Und: Ganz abgeschlossen sind die Bauarbeiten noch nicht.

Filialleiter Heiner Schenke ist zufrieden mit dem bisherigen Stand: „Ich bin froh, dass wir so weit sind, wie wir es sind. Jetzt fehlt nur noch der Feinschliff. Wir sind optimistisch, aber realistisch - bis Ende des Jahres sollte alles komplett fertig sein.“ Langweilig wird es garantiert nicht: Das Gartencenter soll, so der Plan, in drei Monaten fertig sein. Derzeit muss es noch leer geräumt, modernisiert und mit neuem Boden ausgestattet werden. Das Highlight: eine automatische Bewässerungsanlage, um die Mitarbeiter zu entlasten. Eine neuwertige Hundewaschanlage, Ausweitung des Schlüsseldienstes und eine Gravurwerkstatt soll das Angebot komplettieren. Der Markt wird mit neuen Parkplätzen ausgestattet und das alte Gebäude, wo sich bis zuletzt der Tiermarkt befunden hat, wird abgerissen.

Die große Neueröffnung komme, wenn alles fertiggestellt sei. „Die jetzige Eröffnung ist nur eine Vorschau“, betont Heiner Schenke. Die Kosten für den Umbau der Kirch-



Hat noch ein paar Monate Umbau vor sich: Marktleiter Heiner Schenke.

THOMAS GOODE/FFS



Sven Hausmann, Leiter der Getränkeabteilung, im neu eröffneten Raiffeisenmarkt.

THOMAS GOODE/PUNKT FOTO SERVICES

Ich bin froh, dass wir so weit sind, wie wir es sind. Jetzt fehlt nur noch der Feinschliff. Wir sind optimistisch, aber realistisch - bis Ende des Jahres sollte alles komplett fertig sein.

Heiner Schenke
Marktleiter

hellener Genossenschaft hält sich im geplanten Rahmen. Große Überraschungen habe es nicht gegeben. Der Markt fasst insgesamt 1600 Quadratmeter: 800 qm für den Getränkemarkt im vorderen Teil, die andere Hälfte nimmt der Verkaufsraum samt Serviceangeboten ein. Die Fläche wird nicht erweitert. Durch die hohen Decken, haben Kunden dennoch den Eindruck, dass der Markt größer geworden ist. „Unsere Kernkompetenzen liegen noch immer bei dem Verkauf und Beratung von Futter für Pferde und Nutztiere. Wir sind einfach modern, strukturiert und übersichtlich geworden. Die Persönlichkeit des Marktes steht nach wie vor im Vordergrund“, so Schenke.

Alles für den tierischen Liebling

Tierliebhaber finden hier alles für ihren kleinen - oder großen - Liebling. Neben viel Spielzeug und Pflegeartikeln kommt bald die beliebte Futterbar zurück. Die neue „Futterscheune“ stände schon in den Startlöchern, wenn die Handwerker nicht ausgeblieben wären. Ein neuer Lieferant „Dauerkauer“ macht Lust auf neue Hundeknochen aus Käse. Die Neueröffnung zieht viele Besucher an - darunter auch Stammkunden: „Der Markt ist einfach super geworden, das Warten hat sich gelohnt. Wir sind Kirchhellener und somit alte Kunden. Es ist einfach neu, offen und vielfältig. Wir warten gespannt auf das Gartencenter und kommen definitiv wieder“, erzählt eine Kundin.

Raiffeisen-Markt Kirchhellen feierte sein Softopening

Kirchhellen. Mehr als ein Jahr befand sich der Kirchhellener Raiffeisen-Markt im Umbau. Nun gab es das Softopening im neuen Gebäude, in dem jetzt Raiffeisen- und Getränkemarkt unter einem Dach sind. Zurzeit ist der Raiffeisen-Markt nur über den Getränkemarkt zu betreten, doch schon bald können Kunden wieder wie gewohnt im Markt einkaufen. „In ungefähr drei Monaten wird auch alles andere fertig sein“, sagt Marktleiter Heiner Schenke beim Softopening.

Der Getränkemarkt ist jetzt fest mit dem Raiffeisen-Markt verbunden und auf rund 1.600 Quadratmetern können Kunden nun alles rund um das Thema Garten, Getränke und Tiere einkaufen.



Marktleiter Heiner Schenke (r.) freut sich mit seinem Team, dass das neue Marktgebäude den Kunden nun offensteht.

FOTO MISZ

Stammkunden des Raiffeisen-Marktes Kirchhellen werden das gewohnte Sortiment nicht vermissen, aber

auch schnell feststellen, dass sich das Angebot noch vielschichtig gestaltet. Zudem wird in ungefähr zwei

Wochen auch die Fatterscheune geöffnet. Hier können sich Kunden das Tierfutter für ihre Schützlinge selbst zusammenstellen.

Neue Extras

Aber auch neue Extras werden in Zukunft in dem Kirchhellener Markt zur Verfügung stehen. Eine Hundewaschanlage soll noch in diesem Jahr in den Raiffeisen-Markt einziehen. Hier können Hundebesitzer ihren Vierbeiner ganz automatisch waschen und pflegen lassen.

Zudem verfügt der Raiffeisen-Markt nun über eine weitere Schlüsseldienst-Service zu erweitern, und eine Graviermaschine, um beispielsweise Halsbänder oder Ketten mit Namenszug versehen zu können.